

Germany-Hamburg: Industry specific software package

OJ S 208/2023 27/10/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BITMARCK Technik GmbH

Postal address: Hammerbrookstr. 38

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 20097

Country: Germany

Contact person: Herr Sascha Westphal

E-mail: sascha.westphal@bitmarck.de

Internet address(es):

Main address: www.bitmarck.de

I.1. Name and addresses

Official name: BITMARCK Software GmbH

Postal address: Kruppstraße 64

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45145

Country: Germany

Contact person: Herr Sascha Westphal

E-mail: sascha.westphal@bitmarck.de

Internet address(es):

Main address: www.bitmarck.de

I.2. Information about joint procurement

The contract involves joint procurement

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YBT6TX6/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YBT6TX6>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: BUSE Rechtsanwälte Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB

Postal address: Berliner Allee 41

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40212

Country: Germany

Contact person: Herr Rechtsanwalt Carsten Steinert

E-mail: steinert@buse.de

Internet address(es):

Main address: www.buse.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Arbeitsgemeinschaft nach SGB als Gesellschaften mit beschränkter Haftung, deren Gesellschafter Krankenkassen und deren Verbände sind

I.5. Main activity

Other activity: Erbringung von IT-Dienstleistungen (u.a. Softwareentwicklung und Rechenzentrumsbetrieb)im Umfeld der gesetzlichen Krankenversicherung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Offenes Verfahren nach der VgV zur Beschaffung von Lizenzen des Herstellers Atlassian durch die BITMARCK Technik GmbH und die BITMARCK Software GmbH

Reference number: BM2023047Atlassian2

II.1.2. Main CPV code

48100000 Industry specific software package

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung von Lizenzerweiterungen und Verlängerung vorhandener Lizenzen des Herstellers Atlassian. Beide Auftraggeber, BITMARCK Technik GmbH und BITMARCK Software GmbH, setzen seit längerem kostenpflichtige Lizenzen des Herstellers Atlassian ein. Das Produkt wird hauptsächlich als Kollaborationsplattform für die BITMARCK Teams und deren Kunden im Unternehmen verwendet. Die Fachbereiche der Auftraggeber verwenden dafür speziell erstellte Schnittstellen, sowie verschiedene Plugins zur Integration in verschiedene Umsystems der Auftraggeber. Zudem werden vom Auftraggeber Funktionen genutzt, um deren Projektmanagement, Testmanagement, Wissensaustausch und Prozessautomatisierung zu optimieren.

Die Laufzeiten betragen 12 bzw. 24 Monate.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Die BITMARCK Technik GmbH und die BITMARCK Software GmbH setzen seit längerem kostenpflichtige Lizenzen des Herstellers Atlassian ein. Das Produkt wird hauptsächlich als Kollaborationsplattform für die BITMARCK Teams und deren Kunden im Unternehmen

verwendet. Die Fachbereiche der Auftraggeber verwenden dafür speziell erstellte Schnittstellen, sowie verschiedene Plugins zur Integration in verschiedene Umsystems der Auftraggeber. Zudem werden vom Auftraggeber Funktionen genutzt, um deren Projektmanagement, Testmanagement, Wissensaustausch und Prozessautomatisierung zu optimieren.

Die BITMARCK Software GmbH muss aufgrund der vom Hersteller angekündigten Abkündigung des bislang eingesetzten Lizenzmodells, auf das Datacenter Lizenzmodell umstellen. Zusätzlich ist eine Erweiterung um eine zusätzliche Komponente BPMN Modeler vorgesehen. Die Lizenzen sollen um 24 Monate verlängert werden.

Die BITMARCK Technik GmbH ist im Jahr 2022 direkt mit dem Datacenter Lizenzmodell gestartet. Die Lizenzen sollen um 12 Monate verlängert werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bewerber muss mit seinem Teilnahmeantrag folgende Anforderungen nachweisen:

- Erklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und Abs. 4 GWB, § 124 Abs. 1 GWB,
- Erklärung zu § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG),
- Erklärung über die Eintragung im Berufs- bzw. Handelsregister des Staates, in dem der Bewerber niedergelassen ist,
- Allgemeine Darstellung des Unternehmens.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber muss mit seinem Teilnahmeantrag folgende Anforderungen nachweisen:

- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung über mindestens 1,0 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden und 0,5 Mio. EUR für sonstige Schäden (u. a. Vermögensschäden, Datenverlustschäden). Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens das Zweifache der oben genannten Deckungssummen pro Jahr betragen. Der Nachweis bzw. die Erklärung darf nicht älter als 12 Monate sein und muss der Bewerbung beigelegt werden.
- Bewerbergemeinschaften müssen einen entsprechenden Nachweis bzw. eine Erklärung für die Bewerbergemeinschaft oder für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorlegen. Eine projektbezogene Aufstockung der bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall wird akzeptiert, ist jedoch mittels schriftlicher Versicherungsbestätigung mit den Bewerbungsunterlagen vorzulegen,
- Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Geschäftsjahren,
- Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags (Lieferung von Atlassian-Lizenzen) in den letzten drei Geschäftsjahren.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber muss mit seinem Teilnahmeantrag folgende Anforderungen nachweisen:

- Unternehmensreferenzen über früher ausgeführte Aufträge in den letzten fünf Jahren (Lieferung von Atlassian-Lizenzen),
- Beschreibung der Maßnahmen des Bewerbers zur Gewährleistung der Qualität seiner Leistungen,
- Angaben zum Support.

Für den Nachweis der Eignung soll die Eigenerklärung zur Eignung des Auftraggebers verwendet werden (Anlage 3 der Vergabeunterlagen). Selbstverständlich kann der Eignungsnachweis entsprechend der gesetzlichen Vorgaben auch in Form von Eigenerklärungen (Präqualifikationsverzeichnis, Vorlage von Einzelnachweisen in Form von Eigenerklärungen) erbracht werden. Der Auftraggeber akzeptiert die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE). Wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist, kann der Auftraggeber Bewerber und Bieter, die eine Eigenerklärung abgegeben haben, jederzeit während des Vergabeverfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der Nachweise beizubringen.

Der Auftraggeber fordert in jedem Fall vor Zuschlagserteilung den Bieter, an den der Auftrag erteilt werden soll und der bislang nur Eigenerklärungen als vorläufigen Nachweis vorgelegt hat, auf, die einschlägigen Nachweise unverzüglich beizubringen. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe gemäß § 47 VgV - auch bei Bietergemeinschaften - wird hingewiesen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/11/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender
Tender must be valid until: 31/01/2024

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 27/11/2023 Local time: 12:15

Place:

Die Submission findet entsprechend der Erfordernisse an die elektronische Durchführung des gesamten Vergabeverfahrens digital statt.

Information about authorised persons and opening procedure: Die Öffnung erfolgt durch den Auftraggeber bzw. seine als Erfüllungsgehilfen eingesetzten Rechtsanwälte. Vertreter der Bieter sind aufgrund der elektronischen Verfahrensdurchführung nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YBT6TX6

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemomberstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.de

Fax: +49 2289499-0

Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/10/2023